



Liebe Leser*innen,

in dieser Woche erhalten Sie den dritten und letzten Teil zur Struktur der privaten Förderlandschaft. Dabei werden Sie erfahren, wie welche Stiftungsdichte in Deutschland regional vorliegt und wie der absolute Bestand aussieht.

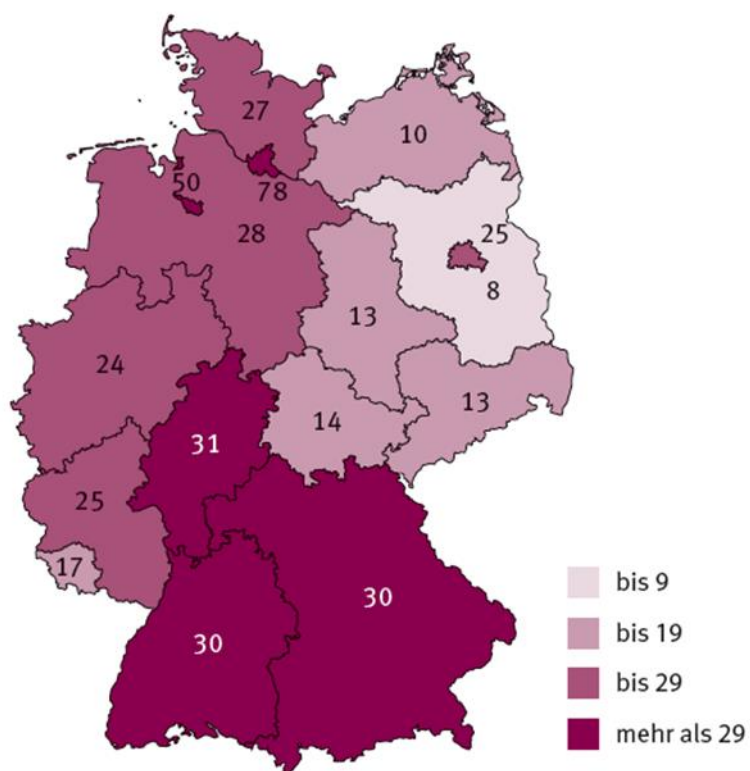
Friederike Vorhof

Dieser Newsletter kann mit einer E-Mail an info@resonanzboden.global abonniert werden.

Die Struktur privaten Förderlandschaft (3. Teil)

Stiftungsdichte

Viele Stiftungen sind regional tätig. Daher ist es wichtig zu wissen, wie die landesweite Stiftungsstruktur aussieht. In der folgenden Abbildung sieht man die Stiftungsdichte 2015, Stiftungen pro 100.000 Einwohner (rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts):



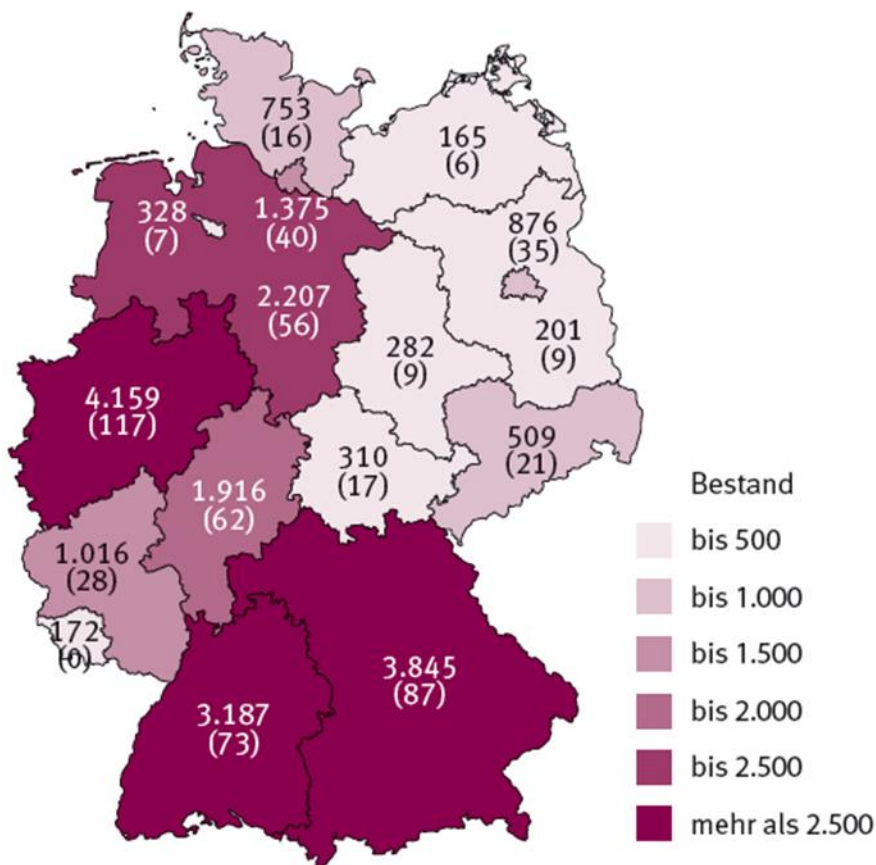
Quelle: Umfrage unter den Stiftungsaufsichtsbehörden, Stichtag 31. Dezember 2015
DESTATIS, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf der Basis des Zensus 2011, Stichtag 31. Dezember 2014

Abb. 3: Stiftungsdichte 2015, Stiftungen pro 100.000 Einwohner (rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts), Quelle: Bundesverband Deutscher Stiftungen.

Während in Hamburg, Bremen, Hessen, Baden-Württemberg und Bayern eine recht hohe Stiftungsichte vorhanden ist, stellt Brandenburg das traurige Schlusslicht in diesem Bereich dar. Insgesamt haben die neuen Bundesländer enormen Nachholbedarf. Dieser ergibt sich zum einen aus der Tatsache, dass mit der Gründung der DDR Stiftungen aufgelöst wurden und erst seit 1990 Neuerrichtungen in den neuen Bundesländern möglich sind. Zum anderen lag das wirtschaftliche Ausgangsniveau der neuen Bundesländer deutlich hinter den alten Bundesländern. Das Wirtschaftswachstum konnte nur mäßig angekurbelt werden. Noch immer liegen die neuen Bundesländer wirtschaftlich stark hinter den alten Bundesländern hinterher. Eine Anhäufung von Kapital war und ist dadurch nicht im gleichen Umfang möglich.

Absoluter Bestand der Stiftungen

Der absolute Bestand der Stiftungen in den einzelnen Bundesländern ist in der folgenden Abbildung ersichtlich:



Quelle: Umfrage unter den Stiftungsaufsichtsbehörden, Stichtag 31. Dezember 2015

Abb. 4: Bestand und Errichtungen rechtsfähiger Stiftungen des bürgerlichen Rechts, Stand 2015. 2015: 21.301 Stiftungen insgesamt (davon 583 neu), Quelle: Bundesverband Deutscher Stiftungen.

Wanderausstellung „Die Würde des Menschen ist unantastbar“

Durch intensive Portraits sollen die Menschen, die als Geflüchtete zu uns gekommen sind, in ihrer Würde dargestellt werden. Die Porträtierten werden durch den neutralen Hintergrund der Bilder aus ihrer aktuellen Umgebung gelöst, die sie so nicht selbst gewählt haben und die sonst den Blick von den Menschen auf die Zustände in den Wohnheimen lenken würde. Vor dem Foto gab es immer ein kurzes Interview mit den portraitierten Menschen, um etwas über sie und ihre gegenwärtige Situation zu erfahren.

Ausleihe der Wanderausstellung

Die Ausstellung wurde transportabel auf 17 Roll-Up Aufsteller (HxB: 2,0 x 0,8 m) produziert, so dass sie flexibel gestellt werden kann.

Die Ausleihe ist **kostenlos**.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, ein zusätzliches Begleitprogramm in der jeweiligen Einrichtung zu buchen. Anfragen dazu können ebenfalls an die .lkj) gerichtet werden.

Wenn Sie Interesse an der Ausleihe der Ausstellung haben, können Sie sich an folgenden Kontakt wenden:

Annika Luther
.lkj) Sachsen- Anhalt e.V.
Brandenburger Straße 9
39104 Magdeburg
Tel: 0391 2 44 51 76
E-Mail: info@resonanzboden.global

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

„LebensWände“ - Ein photographischer Spaziergang

Das Projekt KIEZrebellion bietet für Jugendliche zwischen 16 und 27 Jahren in Südost (Salbke, Fermersleben, Westerhüsen) Möglichkeiten zur aktiven Teilnahme (Workshops und Präsentation) im kreativen Stadtteilprojekt „LebensWände“. Fotos, welche von den Jugendlichen aufgenommen und bearbeitet wurden, werden anschließend mit Sounduntermalung an die Gebäude projiziert und damit in Szene gesetzt.

Wann: erster Workshop am 20. April 2017 um 15.30 Uhr

Wo: Salbker Wasserturm (Alt Salbke 111E, 39122 Magdeburg) – Haltestelle SKL der Straßenbahn-Linie 2. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen bitte an: Lauriane Guichard, Mail: lauriane.guichard@jugend-lsa.de oder auf Facebook @KIEZrebellion

„LebensWände“ ist eine Idee des Projektes KIEZrebellion und möchte den Kontaktaufbau und den Austausch zwischen Jugendlichen mit unterschiedlichen Hintergründen und Lebenssituation fördern. KIEZrebellion ist ein Projekt der .lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V.

Weitere Informationen, auch zu allen anderen Veranstaltungen von KIEZrebellion finden Sie [hier](#) oder [auf Facebook](#). Weitere Veranstaltungen finden Sie [hier](#) oder [auf Facebook](#).



Das Projekt „Resonanzboden“ wird gefördert durch das Bundesministerium des Inneren im Rahmen des Bundesmodellprojektes „House of Resources“.

.lkj) Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung
Sachsen-Anhalt e.V.
Brandenburger Str. 9
39104 Magdeburg
Ansprechperson: Antonia Kern
Geschäftsführer: Axel Schneider
Vorstandsvorsitzende: Katrin Brademann
VR 11087 AG Stendal

Redaktion: Friederike Vorhof, Antonia Kern
Email: resonanzboden@lkj-sachsen-anhalt.de
Telefon: 0391 – 244 51 77
www.resonanzboden.global

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft



Landesvereinigung
kulturelle Kinder-
und Jugendbildung
Sachsen-Anhalt e.V.

In Kooperation mit

